

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

- ▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**

MUSIKERBALL

der Stadtkapelle Wolfach

Turbulent in Orient

SAMSTAG
07.02.2009

um 20:00 Uhr
in der Festhalle Wolfach

EINTRITT
bis 21:00 Uhr 6,00 Euro
ab 21:00 Uhr 7,00 Euro

Ausweiskontrolle

www.stadtkapelle-wolfach.de

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell

Ab in den Süden: Stadt bietet Kurzreise über Christi Himmelfahrt nach Cavalaire an



In diesem Jahr besteht die Städtepartnerschaft zwischen Cavalaire-sur-mer und Wolfach 25 Jahre. Gleichzeitig feiert die Stadt Cavalaire ihr 80-jähriges Bestehen. Aus diesem Grunde sind am 03. und 04. Oktober 2009 Feierlichkeiten in Cavalaire geplant, zu denen bereits heute die Stadtkapelle Wolfach eingeladen ist.

Außerdem findet vom 20. – 25. Mai 2009 (über Christi Himmelfahrt) wieder die beliebte Kurzreise in unsere südfranzösische Partnerstadt statt.

Über die zahlreichen interessierten Nachfragen und positiven Rückmeldungen zu dieser schon traditionellen Tour in den letzten Wochen und Monaten, insbesondere aus den Reihen der Motorradfahrer, haben wir uns sehr gefreut. Wer also Interesse hat, in unserer südfranzösischen Partnerschaft Gast zu sein, sollte mit der Anmeldung nicht zögern. Im Interesse einer verlässlichen Planung und der gewünschten Rückmeldung nach Cavalaire bitten wir um Einhaltung der Anmeldefrist bis zum **09. Februar 2009**.

Für Ihre Anmeldung oder eventuelle zusätzlichen Informationen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Wolfach, Ute Würtz, Tel. 07834/835334, Mail ute.wuertz@wolfach.de.

Anreise:

Die Anreise erfolgt entweder mit dem Bus oder mit dem Motorrad. Die Motorradgruppe unter der Leitung von Bürgermeister Gottfried Moser startet bereits am Mittwochmorgen, den 20. Mai 2009, 9.00 Uhr, am P&R-Platz in Wolfach und trifft am Donnerstagabend nach einer Zwischenübernachtung (in Grenoble) in Cavalaire ein.

Der Bus fährt Mittwochabend um 21.00 Uhr und wird wie üblich am Donnerstagmorgen um 9.00 Uhr in Cavalaire sein. Die Rückreise erfolgt für alle am Sonntag, den 24. Mai 2009 um 9.00 Uhr, wobei für die Motorradgruppe wieder eine Zwischenübernachtung in Grenoble eingeplant wird. Ankunft in Wolfach ist somit Sonntagabend (für die Busgruppe) bzw. Montagabend (für die Motorradgruppe).

Unterbringung:

Die Unterbringung erfolgt wahlweise entweder in Mobilhomes auf dem „Camping de la Baie“ oder im nahe gelegenen Hotel „Cap Soleil“.

Preise:

Fahrtkosten:

Die Reise mit dem Motorrad erfolgt auf eigene Kosten. Der Reisepreis für die Busfahrt pro Person ist abhängig von der Auslastung des Busses. Als Richtwert aus den vergangenen Jahren kann hier von einem Betrag von ca. 150 € für die Hin- und Rückfahrt ausgegangen werden. Für die Busfahrt ist eine Mindestteilnehmerzahl von ca. 25 Personen erforderlich. Die Fahrtkosten sind abhängig von der Größe der Reisegruppe, da die Buskosten auf die einzelnen Fahrgäste umgelegt werden.

Nach dem Anmeldeschluss wird mit den Busreisegästen nochmals konkret wegen der Fahrtkosten und der verbindlichen Anmeldung Rücksprache genommen.

Unterbringung:

Für die Unterbringung auf dem Campingplatz sind Mobilhomes reserviert, die für 4 bis max. 6 Personen ausgerichtet sind.

Die Preise für die Mobilhomes sind wie folgt:

Chalet 4 Pers.	68 €/Nacht
Chaltet 6 Pers.	70 €/Nacht
Mobilhome 5 Pers.	63 €/Nacht
Mobilhome 4 Pers.	58 €/Nacht.

Die Stadt Wolfach erhält auf alle Preise einen Nachlass von 10 %.

Wir weisen daraufhin, dass die räumlichen Verhältnisse bei einer maximalen Belegung sehr beengt sind.

Im Hotel „Cap Soleil“ stehen Doppelzimmer mit Dusche und WC sowie auch Einzelzimmer zur Verfügung.

Für die Zwischenübernachtungen der Motorraggruppe liegen die aktuellen Preise noch nicht vor. Wir gehen jedoch davon aus, dass sie bei max. 30--€ pro Person incl. Frühstück und Kurtaxe liegen werden.

Alle Unterbringungskosten werden vor Ort direkt entrichtet.

Verpflegung:

Für die Verpflegung (Frühstück, Mittagessen und Abendessen) kommt jeder Reiseteilnehmer selbst auf.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Stadtverwaltung Wolfach, Ute Würtz, Tel. 07834/835334, Fax 07834/835339, E-Mail ute.wuertz@wolfach.de. Anmeldeschluss ist der 09. Februar 2009.

Wichtiger Hinweis:

Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Rechnung über eine Vorauszahlung, deren Bezahlung innerhalb von zehn Tagen als verbindliche Buchung gilt.

Da zu diesem Zeitpunkt alles verbindlich reserviert sein muss, können im Falle einer Stornierung keine Kosten zurückerstattet werden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.



Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Vortrag mit Barbara Reisinger

Am Mittwoch, 11. Februar 2009 ab 14.30 Uhr findet ein Vortrag von Barbara Reisinger mit dem Thema „Eine gesunde Ernährung – Was ist das eigentlich?“ statt.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112
Rettungsdienst / Notarzt	19222
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss

Bürgerbüro
Petra Naskowski 8353-13
Elisabeth Landgraf 8353-14
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt
Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Leiter Tourist-Info, Kulturamt
Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info
Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen
Gerlinde Wöhrle 8353-52

Hausmeister
Reinhard Schmider 8353-17

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt
Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt
(vormittags) Elke Stephani 8353-24

Sekretariat (vormittags)
Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse
Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Abgaben
Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser Kurtaxe (vorm.)
Martina De Dominicis 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft
Manfred Eßlinger 8353-26

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt
Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt
Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse
Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt
Waltraud Räßle 8353-35

EDV, Personal
Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung Friedhofsverwaltung Wohnbauförderung
Martina Hanke 8353-42

Grundbuchamt, Märkte Schulen, Kindergärten
Hans Heizmann 8353-45

Sekretariat
Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter
Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags)
Theresia Zefferer 8353-81

Fax
8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung
8353-84

Stadtkapelle Wolfach Musikzimmer

47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Migrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von An-
 gehörigen; Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 – Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 – Migrationserstberatung 07831/9355-17
 – Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
 – Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 – Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 – Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 – Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 – Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16
 (Telefon 0 78 34 / 83 48-0) bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge
 – Soziale Beratung für Schuldner
 – Essen auf Rädern
 – Kurberatung und -vermittlung
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psycho-
 logische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kran-
 ke, Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 97-17
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei
 allen Kassen
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 0 78 31 / 63 91
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 0 78 32 / 1 11 01
 • Drogenberatung Tel. 0 78 32 / 9 67 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 07 81 / 3 43 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmüt-
 ter/-eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an
 Eltern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e. V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombi-
 niert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist
 jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 05.02.2009 Burg-Apotheke, Hausach
 Freitag, 06.02.2009 Stadt-Apotheke, Haslach
 Samstag, 07.02.2009 Apotheke Iff, Hausach
 Sonntag, 08.02.2009 Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
 Montag, 09.02.2009 Stadt-Apotheke, Hornberg
 Dienstag, 10.02.2009 Linden- Apotheke, Oberwolfach
 Mittwoch, 11.02.2009 Schloss-Apotheke, Wolfach
 Donnerstag, 12.02.2009 Kinzigtal-Apotheke, Haslach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 19222

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen
 über Tel. 01805/19292460

§ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 06.02.2009, 19.00 Uhr bis Montag,
 09.02.2009, 8.00 Uhr

Medizinisches Versorgungszentrum Lahr,
 Praxis Dr. Friedrich, Hauptstr. , Wolfach, Tel. 07834/9182
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 07.02.2009, 8.00 Uhr bis Montag, 09.02.2009,
 8.00 Uhr

Dr. med. W. Hartleitner, Eisenbahnstr. 68, Hausach
 Tel. 07831/1777

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

Rathaus aktuell

Neues aus dem Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“

Sanierungsarbeiten in der Schlossstraße haben nach der Winterpause begonnen

Nachdem bei Probegrabungen festgestellt worden war, dass der Boden nur an der Oberfläche, aber nicht tiefer gefroren war, konnte die Firma Hermann aus Furtwangen zusammen mit den Mitarbeitern des Wasserwerks am 28.01.2009 mit den Tiefbauarbeiten im unteren Teil der Schloßstraße beginnen. Der Bauzeitenplan sieht für die Erneuerungen der alten Kanäle und Wasserleitungen sowie der Oberflächengestaltung in der Schlossstraße eine Dauer von ca. 4 Monaten vor. Und die Zeit drängt, da die Baustelle bis zum Sommer abgeschlossen sein muss.

In der Grabenstraße können dagegen die noch anstehenden Pflasterarbeiten derzeit nicht fortgesetzt werden. Grund hierfür ist, dass der Sand in dem frisch verlegten Pflaster wegen der phasenweise herrschenden Minusgrade noch nicht eingeschlemmt und abgerüttelt werden kann. Um Verschiebungen des neuen Pflasters zu verhindern, muss der Bereich deshalb für den ruhenden Verkehr wieder zeitweilig abgesperrt werden. Die Stadtverwaltung bittet hierfür um Verständnis.



Die Tiefbauarbeiten in der Schlossstraße haben begonnen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, den 11.02.2009, 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 02. Februar 2009
Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagessordnung:

Punkt 1: Vorstellung des Straßen- und Gebäudeunterhaltungspool

Punkt 2: Bauanträge

2/1 Verbreiterung der bestehenden Schlepplgaube, Einbau einer Satteldachgaube, Grafenloch 3, Flst. Nr. 404, Gemarkung Kirnbach

2/2 Sanierung des Daches, Schlossstr. 4, Flst. Nr. 152, Gemarkung Wolfach

Punkt 3: Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 11. Februar 2009, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 02. Februar 2009
Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagessordnung:

Punkt 1: Frageviertelstunde

Punkt 2: Beratung und Verabschiedung

a) der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Wolfach

b) des Haushaltsbeschlusses mit Haushaltsplan der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung

c) des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“

d) des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“

Punkt 3: Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2007

Punkt 4: Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2007

Punkt 5: Darlehensumschuldung bei der Stadt Wolfach

Punkt 6: Abschluss einer Vereinbarung mit der Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH zum Ausbau der Breitbandversorgung im Ortsteil Kirnbach sowie Einreichung eines Zuschussantrags hierzu im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Punkt 7: Bekanntgaben

Punkt 8: Vollzugsbericht

Punkt 9: Wünsche und Anträge

Verbesserung der DSL-Versorgung in den Ortsteilen Verbindliche Zusagen machen sie möglich und helfen sogar, Geld zu sparen

Zur Vorbereitung des DSL-Ausbaus hatten wir im Juli 2008 bereits um verbindliche Anschlusszusagen gebeten. Im Jahr 2009 soll es nun zu Vertragsabschlüssen mit geeigneten DSL-Anbietern, darunter an vorderster Stelle die Telekom, kommen. Entsprechende Haushaltsmittel wurden bereit gestellt.

Noch im Februar kann es für den Bereich Kirnbach zu einer Entscheidung kommen, so dass die Stadt Wolfach gegebenenfalls einen Zuschussantrag im Breitbandinfrastrukturprogramm des Landes Baden-Württemberg stellen kann. Im Bereich Kinzigtal gibt es nach wie vor noch technische Probleme zu klären, so dass eine Entscheidung über Art und Weise eines Ausbaus voraussichtlich erst Mitte des Jahres getroffen werden kann.

Eine Entscheidung zum Abschluss einer Ausbaueinbarung setzt in jedem Fall eine ausreichend sichere Anzahl von Neukunden voraus (private Haushalte und/oder Gewerbebetriebe). **Wir bitten Sie daher noch einmal, bei Interesse an einem DSL-Anschluss das umseitig abgedruckte Formular auszufüllen, zu unterschreiben und uns einzusenden.** Dies gilt natürlich nur, wenn Sie uns nicht bereits eine entsprechende Zusage übersandt haben.

Ein DSL Anschluss kann für Sie finanziell interessant sein. Er bietet Ihnen die Möglichkeit von Komplettpaketen, die in einem monatlichen Betrag sämtliche Kosten für den Anschluss und angefallene Zeit/Volumen (Flatrate) sowohl für Telefonie als auch Internet umfassen. Haben Sie bisher im Festnetz relativ hohe Gesprächskosten, könnten Sie als Nebeneffekt zum Internetzugang bei Abschluss eines solchen Vertrages unter Umständen sogar noch Geld sparen. Bitte senden Sie uns Ihre verbindliche Zusage (soweit nicht bereits erteilt) bis spätestens 20. Februar 2008 zu. Der Vordruck liegt auch bei der Stadtverwaltung im Bürgerbüro aus. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 07834 / 8353 - 36.

Beteiligung am DSL-Ausbau in Kinzigtal und Kirnbach

Verbindliche Zusage

Ich unterstütze den DSL-Ausbau in meinem Ortsteil:

- Kinzigtal Kirnbach

.....
Herr/Frau bzw. Firma

.....
Vorname, Name

.....
Straße, Hausnummer

.....
Telefon (Festnetz)

- Sobald die technischen Voraussetzungen hierfür geschaffen wurden, spätestens aber innerhalb von sechs Monaten nach Verfügbarkeit, werde ich definitiv einen DSL-Anschluss beauftragen. Ich bin damit einverstanden, dass sich gegebenenfalls die Deutsche Telekom AG zur Anbahnung eines Vertragsabschlusses telefonisch mit mir in Verbindung setzt. *
- Ich verfüge bereits über einen DSL-Anschluss, die Downloadgeschwindigkeit liegt jedoch derzeit unter 1.024 Mbit/s („DSL light“). Ich werde meinen bestehenden DSL-Anschluss definitiv noch mindestens ein Jahr weiternutzen (ein Wechsel des Anbieters oder Tarifs ist dabei unbeachtlich).

Der Anschluss soll

- privat gewerblich genutzt werden.

.....
Datum

.....
Unterschrift

* Die Schaffung der technischen Voraussetzungen hängt davon ab, ob eine ausreichende Anzahl an verbindlichen Zusagen abgegeben wird. Aus der verbindlichen Zusage entsteht kein Rechtsanspruch auf einen DSL-Anschluss.

Das Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg informiert:

Landesfamilienpass

Mit dem Landesfamilienpass und der dazu gehörigen Gutscheinkarte können Familien, die ihren ständigen Wohnsitz in Baden-Württemberg haben, also auch ausländische Familien, insgesamt 24-mal im Jahr unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen besuchen.

Die 15 speziell bezeichneten Gutscheine berechtigen zum einmaligen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt in die jeweilige benannte Einrichtung, wie z.B.

- das Schloss Heidelberg,
- die Staatsgalerie Stuttgart,
- das Archäologische Landesmuseum Konstanz,
- das Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim oder
- das Zentrum für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe.

Das „Blühende Barock“ Ludwigsburg und die „Wilhelma“ in Stuttgart und das Deutschordensmuseum in Bad Mergentheim gewähren Familien eine Ermäßigung bei Vorlage der Gutscheine und des Landesfamilienpasses. Der Gutschein „Blühendes Barock“ berechtigt innerhalb der Saison (Mitte März - Anfang November) zum Erwerb einer speziellen Familien-Eintrittskarte zum Preis von 9 Euro. Die „Wilhelma“ gewährt in der Zeit vom 01.03. - 31.10. eine Ermäßigung: der Gutschein berechtigt zum Erwerb einer Familienkarte im jeweils gültigen Abendtarif anstelle des Normaltarifs. Das Deutschordensmuseum gewährt eine Ermäßigung in Höhe von 30 % gegenüber dem regulären Eintrittspreis.

Mit den 9 Wahlgutscheinen können die anderen Schlösser, Gärten und Museen auch mehrfach im Jahr kostenfrei besucht werden.

Einen Landesfamilienpass können folgende Personen erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- allein Erziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, dessen Grad der Behinderung 50 Prozent oder mehr beträgt.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Den Landesfamilienpass und die dazugehörige Gutscheinkarte erhält man auf Antrag beim Bürgermeisteramt, im Bürgerbüro. Die Gutscheine sind beim Besuch der jeweiligen Einrichtung zusammen mit dem Landesfamilienpass vorzulegen. Sie gelten nur für die im Landesfamilienpass aufgeführten Personen.

www.wolfach.de

Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der Homepage der Stadt Wolfach unter www.wolfach.de bieten wir den Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service.

In der Rubrik „Bürgerservice“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung ausschreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben. Der Service ist kostenlos. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht. Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Wohnungssuchende dort ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben an die Stadt Wolfach, Martina Springmann, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, zurückschicken.

Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse erhältlich.

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen in der Presse

Die Meldebehörde darf nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art von Alters- und Ehejubiläen veröffentlichen und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Jeder Betroffene hat nach § 34 Abs. 4 Satz 2 des Meldegesetzes jedoch das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Dieses Verlangen kann schriftlich oder mündlich gegenüber der Meldebehörde ausgeübt werden. Eine Begründung ist nicht erforderlich. Der Widerspruch wirkt – wenn die Erklärung des Einwohners nicht ausdrücklich etwas anderes hergibt – unbefristet, kann aber jederzeit zurück genommen werden.

Sofern der Widerspruch nicht spätestens zum 5. des Monats vor dem Jubiläum gegenüber der Meldebehörde bekundet wird, werden die Daten

- Altersjubiläen ab vollendetem 70. Lebensjahr

- Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit

grundsätzlich an die Presse weitergeleitet und im Mitteilungsblatt der Stadt Wolfach veröffentlicht.

Wer von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird um rechtzeitige Mitteilung an das Bürgermeisteramt der Stadt Wolfach, Telefon: 8353-13 oder 8353-15 gebeten.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 24.01.2009 und alle Reisepässe, welche bis zum 17.01.2009 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelieferten Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

Autoschlüssel Fiat mit schwarzem Ledermäppchen
Halskette mit Elefanten – Fundort Seniorenzentrum
Einzelner Haustürschlüssel „Wilka“ mit grünem Anhänger

Kulturelles



Ausgefallener Schubert-Abend wird nachgeholt Schuberts „Winterreise“ beim Kulturforum jetzt am 8. Februar / Höhepunkte des Liedschaffens

Bassbariton Clemens Morgenthaler und Roland Uhl am Flügel holen am Sonntag, 8. Februar um 19 Uhr beim Kulturforum Wolfach im Wolfacher Rathaussaal das Konzert nach, das am 18. Januar wegen Erkrankung des Sängers ausfallen musste.

Franz Schubert stellte einst seinen Freunden die „Winterreise“ als „Zyklus schauerlicher Lieder“ vor; die 24 Gesänge stießen damals auf wenig Anerkennung: Allzu hoffnungslos schienen diese Kompositionen, die von einer ziellosen Reise eines in der Liebe enttäuschten Mannes durch

eine erstarrte Winterlandschaft erzählen. Heute zählen diese Lieder zu den Höhepunkten des Liedschaffens. Clemens Morgenthaler studierte in Freiburg und Basel Kirchenmusik und Gesang und lehrt an den Hochschulen in Trossingen und Freiburg Gesang. Am Flügel begleitet den Sänger der frühere Leiter des Hausacher Kirchenchors, Roland Uhl, derzeit auf der Insel Reichenau als Münsterkantor tätig.

Die „Winterreise“ ist bereits das 10. Konzert im Rathaussaal in Zusammenarbeit mit Oliver Schells Werkstatt für Tasteninstrumente. Da die „Winterreise“ aus dramaturgischen Gründen keine Pause zulässt, laden die Stadt Wolfach und Oliver Schell zum Jubiläum nach dem Konzert zu einem Glas Sekt und kleinem Imbiss ein.



Bassbariton Clemens Morgenthaler wird bei Franz Schuberts „Winterreise“ begleitet von Roland Uhl am Flügel.

Altersjubilare

06.02.1916	Brüstle, Luise Luisenstr. 2	93 Jahre
06.02.1937	Grolms, Erwin Schiltacher Str. 29	72 Jahre
07.02.1931	Schmider, Gertrud Luisenstr. 2	78 Jahre
07.02.1933	Laskovski, Anna Maria Saarlandstr. 13	76 Jahre
07.02.1936	Kimmig, Eduard Baumgartenstr. 3	73 Jahre
07.02.1939	Jehle, Gerhard Hermann Schlößleweg 13	70 Jahre
09.02.1938	Hinz, Günter Hermann Rudolf Untere Rebbergstr. 19	71 Jahre
10.02.1928	Heizmann Alfred Josefsgasse 10	81 Jahre
10.02.1939	Aberle, Emma Talstr. 97	70 Jahre
12.02.1930	Boric, Franziska Schmlezeigrün 8	79 Jahre
12.02.1938	Faist, Amalia Elmlisberg 5	71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Standesamt

In der Zeit vom 1.1.2009 bis zum 31.1.2009 wurde im Standesamt Wolfach die Geburt folgender Kinder beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

17.12.08 Melina Hopp, weiblich
Yvonne Hopp und Michael Schätzle,
Aischbachstr.49,72275 Alpirsbach

Schulen

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach

Elternsprechtag an der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach

Am Mittwoch, 11. Februar 2009 findet von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr an der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach ein Elternsprechtag statt.

Alle Klassen- und Fachlehrer halten sich in den einzelnen Klassenzimmern und Fachräumen zu Einzelgesprächen bereit.

Den Eltern wird an einem solchen Informationsnachmittag die Möglichkeit geboten, mit allen Lehrern ins Gespräch zu kommen und sich über Schulleistungen und Arbeitsverhalten ihrer Kinder zu informieren.

Keine „heile Welt“ bei Theateraufführung von „Heidi“

Die gesamte Grundschule der GHWRS Wolfach war begeistert von der zur guten Tradition gewordenen Fahrt zum Theater Baden-Baden. Erfreulich: Einige Eltern waren mit dabei und leisteten wertvolle Betreuungsarbeit.

In diesem Jahr stand einer der erfolgreichsten Kinderbuchklassiker, „Heidi“ von Johanna Spyri (1827 – 1901) in der Inszenierung von Intendantin Nicola May, auf dem Besuchsprogramm. Die Inszenierung war erfrischend, aufgelockert und mit kleinen Pointen bestückt.

Rektorin Rosemarie Armbruster gebührt ein besonderer Dank für ihre sehr arbeitsaufwendige Organisation.

Das Busunternehmen Heizmann brachte die vielen Teilnehmer/innen sicher und wohlbehalten zurück.

Die in der Baden-Badener Aufführung offenkundig gewordenen menschlichen und zwischenmenschlichen Faktoren, die das Zusammenleben prägen, haben nichts von ihrer Gültigkeit eingebüßt. So wird der Konflikt zwischen Selbstverwirklichung und Verantwortungsbewusstsein am Beispiel der Tante Dete deutlich. Sie ergreift ihre berufliche Chance und kann Heidi erst einmal nicht mehr gebrauchen. Deshalb schiebt sie das Kind zu seinem Großvater ab, dem kauzigen Alm-Öhi. Doch die kleine Heidi gewinnt in ihrer erfrischenden kindlichen Freude die Menschen, darunter den naturverbundenen Geißenpeter, für sich. Diese Idylle endet abrupt, als Tante Dete wieder auftaucht. Sie bringt Heidi nach Frankfurt, wo sie der gelähmten feinfühligsten Klara Gesellschaft leisten und bei Fräulein Rottenmaier, die zwischen Arroganz und mangelndem Verständnis schwankt, etwas lernen soll. Aber gegen ihr heftiges Heimweh hilft keine Medizin. Da muss an den Gegebenheiten etwas verändert werden, indem Heidi aus der Großstadt wieder zurück in die Berge zieht.

Clara besucht sie dort im nächsten Sommer. Doch der Geißenpeter wird furchtbar eifersüchtig und stößt den leeren Rollstuhl in einem unbeobachteten Moment ins Tal. Clara muss und kann nun gehen lernen. Gesundheit an Körper, Geist und Seele in der heilen Alpenwelt – ein Happy End! Wie alle populären Kindergeschichten hat auch „Heidi“ den heutigen Menschen einiges zu sagen als Beitrag zu einem tieferen Verständnis und losgelöst von dem lange Zeit vorherrschenden kitschig-nostalgieischen Verständnis der „Heidiwelt“ als sich gut verkaufendem Markenartikel. Die Autorin zeigt mit der Geschichte vom scheinbar so naiven Alpenkind, dass sich ihre Heldin nicht um jeden Preis an die moderne Zeit anpasst. In der Auseinandersetzung mit den neuen Herausforderungen sollen die eigenen Wurzeln nicht verleugnet und das „gute Herz“ wie bei Heidi bewahrt werden. Die Titelheldin versucht Halt zu geben in einer Welt, in der die Menschen durch raschen gesellschaftlichen Wandel zutiefst verunsichert sind. Das ist es vermutlich, was die Romanfigur Heidi auch heute noch international attraktiv macht.

Text: Heinz Kiehl



Foto: Rosemarie Armbruster
Die gut gelaunte Wolfacher Gruppe vor dem Eingang des Theaters Baden-Baden

Informationsabend an den Beruflichen Schulen Wolfach

Am Dienstag, 10. Februar 2009, findet von 18:00 bis 20:00 Uhr an den Beruflichen Schulen Wolfach, Ostlandstraße 33, in Wolfach, eine Informationsveranstaltung statt. Schüler und Eltern können sich über die einzelnen Vollzeit-Schularten der Beruflichen Schulen Wolfach informieren. Im Anschluss an die Information besteht die Möglichkeit, an Rundgängen und umfangreichen Demonstrationen vorführungen in den Fachräumen, Labors und Werkstätten teilzunehmen.

Folgende Schularten werden vorgestellt:

- 1-jährigen Berufsfachschulen mit den Fachrichtungen Metall- und Holztechnik oder Hauswirtschaft - Vermittlung beruflicher Grundqualifikationen;
 - 2-jährigen Berufsfachschulen mit den Profilen gewerblich-technisch oder Ernährung und Gesundheit - führen zur Fachschulreife (Mittlere Reife);
 - 1-jähr. Berufskolleg I Technik - baut auf der mittleren Reife auf, vertieft allgemeine Bildung und Vorbereitung auf die Berufswelt;
 - 1-jähr. Berufskolleg II Technik Fachhochschulreife und die Berufsqualifikation „Technischer Kommunikationsassistent/in“ (mit Zusatzunterricht);
 - 1-jähr. Berufskolleg (FH) - Fachhochschulreife gewerbliche oder kaufmännische Richtung;
 - Berufliches Gymnasium mit dem Profil Technik- führt zur Hochschulreife (Abitur)
 - Berufsvorbereitungsjahr - zur Erlangung eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsabschlusses;
 - Berufseinstiegsjahr - berufliche Vorqualifikationen in den Berufsfeldern Metalltechnik und Gastgewerbe.
- Über die Bildungsangebote liegen ausführliche Merkblätter vor. Weitere Informationen erteilt auch das Sekretariat der Beruflichen Schulen Wolfach unter der Telefon-Nr. 07834/83489-0 oder im Internet: www.bs-wolfach.de

Vereine

Einladung

zur Generalversammlung des Imkervereins

Am Samstag, 7. Februar 2009, um 18.00 Uhr im Gasthaus »Kirnbacher Hof« werden alle Mitglieder ganz herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a) Tätigkeitsbericht (Vorstand)

- b) Bericht des Schriftführers
- c) Kassenbericht
- d) Bericht des BSV
- e) Bericht des Wanderwartes
- f) Bericht über die Vereinsvölker
3. Bericht über die Kassenprüfung
4. Entlastung des Gesamtvorstandes
5. Ehrungen
6. Neuwahl des Gesamtvorstandes
7. Vorschau auf das kommende Jahr
8. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Zum gemeinsamen Abendessen um 19.30 Uhr sind die Imkerfrauen ganz herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

1. Vorstand, Alfons Kienzle

Narrenzunft Halbmeil e.V.

Am Samstag, 07. Februar 2009 treffen wir uns um 10.00 Uhr an der Schule zum Bändele aufhängen und zum Narrenbaum stellen.

Ab 19.00 Uhr findet ein zünftiger Seemannsabend im Zunfträumle statt - Verkleidung erwünscht.

St. Romaner Teufel e.V.

Am Samstag, 07. Februar 2009 sind die St. Romaner Teufel zum Zunftabend der Pfannenschlecker-Zunft in Rheinbischofsheim eingeladen. Die Bus-Abfahrtszeiten sind wie folgt:

17.45 Uhr: Oberwolfach Lindenplatz

17.48 Uhr: Oberwolfach Fahrrad-Bächle

17.53 Uhr: Wolfach E-Werk

18.00 Uhr: Wolfach Kirnbacher Hof

18.10 Uhr: Wolfach Vor Langenbach

18.13 Uhr: Halbmeil Schule

18.15 Uhr: Am Bühl

18.30 Uhr: Wolfach St. Roman

18.40 Uhr: Schiltach Hansgrohe

Rückfahrt ist um 2.00 Uhr.

Wegen des Arbeitsplanes für die Dorffasnet am Fr. 20.02.2009 werden alle Mitglieder gebeten, sich mit Coyote unter 07834/865339 in Verbindung zu setzen.

Katholische Öffentliche Bücherei

Bilderbuchkino

Donnerstag, den 12.02.2009, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Du hast angefangen! Nein du!

von David Mc Kee

für Kinder ab 5 Jahren

Kirchenchor Wolfach

Probe für Pfarrfasnet

Wie gewohnt gestaltet der Kirchenchor Wolfach einen Programmpunkt bei der Pfarrfasnet am „Schmutzige“. Die Proben dafür finden am Freitag, 13.02.2009, ab 18 Uhr und am Montag, 16.02.2009, ab 19.30 Uhr statt. Der Termin der Probe am 13.02.2009 ist so gewählt, damit alle auch die Möglichkeit haben anschließend zum Zunftabend in die Festhalle zu gehen. Am Freitag, 06.02.2009, findet keine Probe des Chores statt.

Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat gewann Klaus Uhl, Haslach mit 2151 Punkten vor Helmut Huger, Lauterbach 1763 Punkte und Walter Schneider, Wolfach 1736 Punkte. Auf den Plätzen 4 bis 6 folgten Hermann Moser, Wolfach 1732 Punkte, Michael Hornig, Hausach 1723 Punkte und Fritz Arnold, Hornberg 1718 Punkte. Der nächste Preisskat findet bereits am 13. Februar 2009 im Gasthaus "Kirnbacher Hof" mit Spielbeginn 19.30 Uhr statt.



Der Schwarzwaldverein Wolfach nimmt am Sonntag, den 15. Februar 2009 am Bezirksskilanglauf auf dem Föhrenbühl teil. Bei guten Schneesverhältnissen sind für die Langläufer 2 Gruppen vorgesehen, je nach Können und Kondition läuft die flotte Gruppe beide Rundloipen komplett, die langsamere Gruppe eine Rundloipe (etwa die Hälfte). Für jede Gruppe sind ca. 2 bis 2,5 Stunden vorgesehen.

Beide Gruppen erhalten einen verantwortlichen Begleiter. Für die Kinder ist eine schöne Schlittenbahn vorhanden, auf der sie ihre Zeit vertreiben können. Allerdings geht es dort nicht ohne Aufsicht jeweils eines erwachsenen Angehörigen.

Für Nichtlangläufer und bei zu wenig Schnee, wird eine Rundwanderung im Sulzbacher Hochtal (ca. 8,2 Km) durchgeführt. Der Pfad ist sehr interessant, mit schöner Aussicht. Die Führung wird Wanderfreund Erwin Maulbetsch übernehmen.

Die Wanderzeit beträgt ca. 2,5 Stunden.

Nach der Veranstaltung sind wir gegen 14.00 Uhr im Schwanen zu einem gemütlichen Hock angemeldet.

Treffpunkt ist 10:00 Uhr auf dem Park&Ride Wolfach. Es werden Fahrgemeinschaften zum Schwanen auf dem Föhrenbühl gebildet. Mitfahrpreis 2,- Euro.

Alle Wanderfreunde, insbesondere die Langläufer sind herzlich eingeladen.

Nichtmitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Kultur im Schloss Wolfach e.V.

Ausflug nach Rastatt

Am 22. März unternehmen wir gemeinsam einen Ausflug nach Rastatt. Auf dem Programm steht eine Sonderführung in Schloss Favorite "Maskeraden, Illuminationen und Bankette". Außerdem besichtigen wir das Residenzschloss Markgraf Ludwigs Wilhelms von Baden-Baden und stattdem dem kürzlich renovierten Stadtmuseum Rastatts einen Besuch ab. Ein volles Programm also. Treffpunkt ist um 08:45 Uhr am Park & Ride-Platz in Wolfach. Wir werden wieder mit Privatautos fahren. Bitte meldet Euch bei Christian Oberfell an: 0151 226 303 27 oder coberfell@mac.com. Gerne können auch Interessierte teilnehmen, die nicht Mitglied des Vereins sind.

Kolpingsfamilie Wolfach

Mega-Party-Erlös

Die überaus erfolgreiche Mega-Party, die von KJG, JuNa-KaWo, FCCB und Kolping am 08.11.08 veranstaltet wurde, konnte nach Ende der Abrechnungen einen Erlös von 10.385,38 Euro aufweisen.

Hierfür möchten sich die Verantwortlichen noch einmal ganz herzlich bei allen Besuchern, Helfern und Sponsoren, aber auch noch einmal bei einigen Firmen und Institutionen bedanken, die uns durch ihr Entgegenkommen unterstützt haben. Es sind dies: Herrenmode Schmidt, Bäckerei Waidele, Metzgerei Lang, Stadt Wolfach, Feuerwehr, DRK, Hilberer-Großküchen. Der Erlös dieser Benefizveranstaltung kommt dem Kindergarten der Kolpingsfamilie im brasilianischen Venece bei Bello Horizonte zugute, wo es für den Unterhalt und für eine Erweiterung Verwendung findet.

FC Wolfach

Sparkassencup der C- / D-Junioren in der Sporthalle Wolfach

Zum 11. Mal steigt am Wochenende 07./08.02.09 der Sparkassencup für die C-Junioren und D-Junioren in der Sporthalle Wolfach. Veranstalter des Sparkassencup ist die Jugendabteilung des FC 1920 Wolfach e.V.

33 Jugendmannschaften aus der näheren Umgebung jagen bei diesem bekannten Jugendturnier dem Leder nach.

Am Samstagmorgen um 11:00 Uhr beginnen die C-Junioren. In der ersten Gruppe spielen der Offenburger FV, SG Kirnbach, SV Steinach und FV Aichhalden. In der Gruppe zwei spielen die Mannschaften von SG Wolfach, SG Busenweiler-Römlingsdorf, SV Aach und der SC Kaltbrunn. In der Gruppe 3 spielen die Mannschaften von der Spvgg. Loßburg, TUS Oppenau, FC Fischerbach und der Spvgg. Schiltach. Nach den Gruppenspielen wird das Viertelfinale gespielt. Die Sieger des Viertelfinales spielen in den Halbfinalen um den Einzug ins Endspiel.

Am Sonntag, 08.02.09 greifen die D-Junioren um 10:00 Uhr mit insgesamt 17 Mannschaften ins Spielgeschehen beim 11. Sparkassencup in der Sporthalle Wolfach ein. In der Gruppe 1 spielen die Mannschaften SG Wolfach 1, FV Aichhalden, SV Mühlenbach, Spvgg Schiltach und der SV Hausach. In der Gruppe 2 spielen die Mannschaften SG Wolfach 2, SC Kaltbrunn, FC Eurodistrict und der SV Oberwolfach. Die Gruppe 3 ist wie folgt besetzt: SG Wolfach 3, DJK-St. Georgen 2, Kehler FV und der SV Schapbach. Die Gruppe 4 mit Offenburger FV, DJK St.Georgen1, SV Steinach und dem TUS Oppenau. Auch hier werden Gruppenspiele, das Viertelfinale, Halbfinale und die Endspiele durchgeführt.

Die detaillierten Spielpläne des Turniers können im Internet unter www.fcwolfach.de angesehen werden.

Es werden sehr spannende Spiele bei diesem Jugendhalbtturnier erwartet. Für Getränke und Speisen ist gesorgt – Der FC 1920 Wolfach würde sich freuen, wenn Sie den Weg in die Sporthalle Wolfach finden und die Jugendspieler unterstützen würden.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

06.02.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Gasthof Kreuz
Generalversammlung des Imkervereins Kinzigtal e.V.

06.02.2009, 20:11 Uhr - Oberwolfach, Gasthaus Walkenstein
Versammlung der Narrenvereinigung Oberwolfach

07.02. - 08.02.2009, 17:00 Uhr - Wolfach, Sporthalle Realschule
SparkassenCup FC Wolfach
Jugendturnier des FC Wolfach

07.02.2009, 18:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Hotel Kirnbacher Hof
Generalversammlung des Imkervereins Kirnbach

07.02.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Festhalle
Musikerball
Fasnetveranstaltung der Stadtkapelle Wolfach.

08.02.2009, 14:00 Uhr - Oberwolfach, diverse Lokale
Schnurren in Oberwolfach

08.02.2009, 19:00 Uhr - Wolfach, Rathaussaal
Winterreise - Konzert
Konzert mit Clemens Morgenthaler; am Klavier Roland Uhl

09.02.2009, 20:00 Uhr - Oberwolfach, Gasthaus Walkenstein
Wagenbauerversammlung

11.02.2009, 14:30 Uhr - Wolfach, Seniorenzentrum
Gesunde Ernährung
Eine gesunde Ernährung - Was ist das eigentlich? - Vortrag von Barbara Reisinger

13.02.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Festhalle
Zunftabend

13.02.2009, 20:00 Uhr - Wolfach,
Generalversammlung des Gewerbevereins Wolfach

14.02.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Halbmeil, alle Lokale
Schnurren in Halbmeil

14.02.2009, 20:00 Uhr - Oberwolfach, Festhalle
Sportlerball
Närrische Veranstaltung mit Unterhaltungsprogramm

15.02.2009, 14:00 Uhr - Wolfach, Lokale der Innenstadt
Schnurren in Wolfach

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte
11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach
08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Reiten auf dem Schmidbauernhof

09:00 Uhr und 10:30 Uhr - Wolfach, Übelbach 23 - Schmidbauernhof
Geführtes Ponyreiten und Ausritte auf Islandpferde.
Tel. Terminvereinbarung und Anmeldung unter 07834/6769
Zusatztermine täglich möglich.

Kinder- und Jugendtraining im Bike-Park

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
Alle Kinder und Jugendliche sind recht herzlich eingeladen. Helm und Handschuhe nicht vergessen. Weitere Infos unter: www.bike-park-wolfach.de oder Tel.: 07834/4249 Thomas Moser.

Walken für Damen

18:00 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz
Alle weiblichen Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte
14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Freitag

Kinder- und Jugendtraining Cross County

Der Bike-Park bietet Training für Kinde und Jugendliche im Bereich CrossCountry an. Ziel ist neben dem Ausdauertraining vor allem auch dier sichere Umgang (Fahrtechnik) mit dem Mountainbike zu erlernen. Helm- und Handschuhpflicht. Infos auch unter Tel. 07834/47447 - Reinhard Ganter - oder unter www.bike-park-wolfach.de

Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach
08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwald-vereins Wolfach

15:00 Uhr - Wolfach, über dem Tunnel St. Jakobus-Weg.
Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos

Ponynachmittag auf dem Reit- und Ferienbetrieb Landeckhof, Oberwolfach

15.00 Uhr Ponynachmittag für Kinder. Kindgerechtes Reiten lernen mit Islandpferden. Tel. Anmeldung: Fam. Faist 07834/4158

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Täglich möglich:

Kutschfahrten und Ponyreiten

Wolfach, Horberlehof

Während der Saison können Sie nach Vereinbarung an Kutschfahrten teilnehmen. Dauer: 1 Stunde, Kosten: 8,00 EUR/Er-wachsener; 5,00 EUR/Kind (max. 5 Pers.) - Ponyreiten 10,00 EUR/halbe Stunde - Ausritte 12,00 - 15,00 EUR/Stunde. Anmeldung Familie Fahrner, Tel.: 07834/6217

Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach

Fußmatten selbst gestalten und bemalen

Am Mittwoch, den 11.02. gestalten und bemalen die Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach Fußmatten.

Unter Anleitung von Irmgard Uhl.

Der Abend findet bei Luitgard Fahrner auf dem Horberlehof statt. Beginn ist um 19.00 Uhr

Neue Intensiv-Geburtsvorbereitung in Wolfach

Am 14. Februar 2009 beginnt ein neuer Geburtsvorbereitungskurs in Wolfach.

An 2 Wochenenden werden alle wichtige Themen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett behandelt. Wohltuende Gymnastik, spannende Theorie und Entspannungstechniken erwarten sie.

Auch ihr Partner ist an einigen Terminen willkommen.

Die Kosten werden komplett von der Krankenkasse übernommen.

Der offene Kurs für Geburtsvorbereitung in Oberwolfach läuft weiter wie bisher.

Bei Interesse melden sie sich gerne bei Hebamme Yvonne Künstle : Tel.: 07834/ 867718

Öffnungszeiten

Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr.
Donnerstag bis 18.00 Uhr.

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr - 17.30 Uhr

Führungen: Montag: 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr und Sonntag 14.00 Uhr

Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

geschlossen

Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Täglich von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr geöffnet

Sonderführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich Tel.: 07834/9462 und 07834/9420.

Besucherbergwerk „Grube Wenzel“

Führungen von Gruppen können unter Telefon-Nr. 07834/85812 oder über die Homepage der Grube Wenzel (www.grube-wenzel.de) angemeldet werden.

Grünschnittplatz Wolfach

geschlossen

Mineralienhalde Grube Clara

In der Winterzeit ist die Mineralienhalde jeden Samstag geöffnet. Für Gruppen ab sechs Personen wird die Mineralienhalde auch während der Woche geöffnet.

Anmeldungen unter Telefon 07834/85812 oder 07834/869105 bei den Firmenbesitzerinnen.

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch von 15.00 bis 21.30 Uhr

Sauna für Männer

Freitag von 15.00 bis 21.30 Uhr

Sauna für Frauen

Eintrittspreise ab sofort neu:

Einzelkarte: 7,50 Euro

Zehnerkarte: 70,00 Euro

Familieneinzelkarte: 16,00 Euro

Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 7. Februar

19.00 Uhr Kollekte für den Wiederaufbau der Propsteikirche Leipzig
In St.Marien: Sonntagvorabendmesse. Besonderes Gedenken an Wilhelm u. Rosa Bonath. Wir gedenken auch folgender Jahrtage/Anliegen, für die die hl. Messe auswärts gefeiert wird: für Friedrich Schrempf; Klemens Rauber u.verst.Angeh.; Andreas u. Maria Anna Müller u. Fam. Sum; Erwin u. Hermine Echle (gest.).

Sonntag, 8. Februar – 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr Kollekte für den Wiederaufbau der Propsteikirche Leipzig
In St.Bartholomäus: Amt. Besonderes Gedenken an Johannes u. Johanna Heitzmann. Wir gedenken auch folgender Jahrtage/Anliegen, für die die hl. Messe auswärts gefeiert wird: für Irmgard Harter; für Franziska, Theresia u. Bernhard Armbruster; Otto Feger; Adolf Kaiser u. Sohn Andreas; Matthäus u. Maria Anna Fritsch (gest.); Augustin u. Rosa Heizmann u. Anna Uhl; Berta u. Magdalene Herrmann.
10.00 Uhr In St.Laurentius: Amt für die Seelsorgeeinheit mit Vorstellung der Erstkommunikanten.

Montag, 9. Februar – HL.MESSE VOM TAG

20.00 Uhr In St.Laurentius: Bibelteilen im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 10. Februar – HL.SCHOLASTIKA

7.35 Uhr In St.Bartholomäus: Schülerwortgottesdienst.

14.30 Uhr In St.Marien: Hl.Messe des Altenwerkes Oberwolfach

Mittwoch, 11. Februar – Gedenktag unserer lieben Frau in Lourdes

8.00 Uhr In St.Laurentius: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
Besonderes Gedenken an Erich Kroiss.l

Donnerstag, 12. Februar – HL.MESSE VOM TAG

In St.Bartholomäus: Keine Abendmesse

Freitag, 13. Februar – HL.MESSE VOM TAG

7.55 Uhr In St.Marien: Schülergottesdienst.

15.30 Uhr In St.Luitgard: Hl. Messe.

Samstag, 14. Februar – HL.CYRILL u. HL.METHODIUS Schutzpatrone Europas

17.30 Uhr In St.Laurentius: Tauffeier für Marlon Fuhlert und Annabell Schmider.

19.00 Uhr In St.Roman: Sonntagvorabendmesse. Besonderes Gedenken an Helena Mantel u. Angeh. Wir gedenken auch folgender Jahrtage/ Anliegen, für die die hl. Messe auswärts gefeiert wird: für Konrad Armbruster.

Sonntag, 15. Februar – 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15Uhr In St.Laurentius: Amt. Besonderes Gedenken an Frieda u. Gregor Heizmann. Wir gedenken auch folgender Jahrtage/Anliegen, für die die hl. Messe auswärts gefeiert wird: für Pfr.Andreas Nock u. verst. Angeh.; für die Verstorbenen der Fam. Schmieder/Hasenfratz; für Theresia Bea (gest.).

10.00 Uhr In St.Bartholomäus: Amt für die Seelsorgeeinheit mit Vorstellung der Erstkommunikanten.

Kath.Frauengemeinschaft Wolfach Gruppe II (Gretel)

In Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungswerk Wolfach/Oberwolfach findet der nächste Gesprächsabend der Gruppe II (Gretel) am Montag, 9. Februar 2009 um 19.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Wolfach statt. Das Thema des Abends heißt: „Jahreszeiten – Lebenszeiten“ in Bildern, Gedichten und Liedern. Herzliche Einladung dazu an alle Interessierten.

Die nächsten Tauftermine:**Wolfach, St. Laurentius**

Samstag, 14.02.09/ 04.04./27.06./01.08. um 17.30 Uhr

Sonntag, 15.03./17.05./12.07. um 11.30 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 14.03./16.05./11.07/

um 17.30 Uhr

Sonntag, 15.02.09/ 29.03./28.06. um 11.30 Uhr;

St. Roman

Sonntag, 22.03.09/ 10.05.09

um 11.30 Uhr

Bitte melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag 09.02./ 09.03./ 23.03./ 04.05./ 22.06./ 06.07./ 27.07.2009 um 20.00 Uhr im Kath.Gemeindehaus Wolfach

Katholische Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: Dienstag, 16.30-18.00 Uhr, Donnerstag, 17.00-18.30 Uhr.

Katholische Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16-17.30 Uhr.

GLAUBEN UND LEBEN

- Mit den Psalmen unterwegs durchs Leben -

27. Februar 2009 - 01. März 2009

Sie sind herzlich zu einem Wochenende im Haus der Begegnung in Zell a. Harmersbach eingeladen.

Wir wenden uns den Psalmentexten zu, in denen wir alle menschlichen Gefühle wie z.B. Trauer, Hoffnung, Wut, Vertrauen, Ohnmacht, Freude, Angst und Dankbarkeit finden und wollen sie mit dem eigenen Leben in Verbindung bringen. Wenn Sie Interesse haben: Infos: christel.feger@kath-

ortenau.de, Tel. 0781/9250-21 Veranstalter: Arbeitnehmer-pastoral und KABI Ortenau.

Rosenkranz**In St.Laurentius:**

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Sonntags 18.00 Uhr.

Kath. Frauengemeinschaft Halbmeil

Die Kath. Frauengemeinschaft, Gruppe Halbmeil, lädt alle Frauen – jung und alt -, auch Nichtmitglieder, zum nährischen Abend in das Gasthaus „Löwen“ recht herzlich ein. Beginn: Donnerstag, 12. Februar 2009 um 19.30 Uhr. Gute Stimmung ist mitzubringen.

VORANKÜNDIGUNG

PFARRFASNET am SCHMUTZIGE DUNSCHDIG

19. Februar 2009 um 20.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Kasualvertretung

bis 15.02. hat Pfarrvikar Mirko Diepen, Gutach, Tel 07833/242

Sonntag, 08.02.09

9.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Klaus Kreß, anschließend Kirchkafee

Montag, 09.02.09

19.30 Uhr Gesprächsgruppe „Senfkorn“ im Gemeindezentrum

Sonntag, 15.02.09

10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Präd. Zurbrugg
Gleichzeitig Kindergottesdienst

Montag, 16.02.09

19.00 -
19.30 Uhr After-Work-Andacht in der Ev. Stadtkirche - Herzliche Einladung!

Vorschau: Einladung zum Grundseminar für Mitarbeitende im Besuchsdienst

Themen: Motivation, Ziele, Unsicherheiten

Gesprächsführung

Am Di 10./17./24.03.09, jeweils um 19.30 Uhr wird Frau Evelyn Brusche vom Amt für missionarische Dienste im evang. Gemeindezentrum die Gesprächsabende halten. Infos bei Frau Marlis Willis, Tel 07834/ 4629 oder im Pfarramt 382

Die Teilnahme ist kostenlos. Herzliche Einladung!

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Sonntag, 08.02.09 um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Frau Kirbis

Ev. Pfarramt Kirnbach**Mittwoch, 4.2. – Bibel-Meister-Pokal der Konfirmanden im oberen**

Kinzigtal in der evang. Kirche in Haslach.

Beginn: 15.45 Uhr bis 17.45 Uhr.

Die Fahrgemeinschaften sind gebildet.

Sonntag, 8.2.

10.15 Uhr Gottesdienst, Prädikant Klaus Krefß
 10.00 Uhr Arche-Kindergottesdienst im Krummelsaal
 10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

Donnerstag, 12.2.

14.30 Uhr Seniorenkreis im Krummelsaal

Sonntag, 15.02.

9.00 Uhr Prädikant Gottfried Zurbügg

Vakanzvertretung in der Zeit vom 2.2. bis 15.02. hat Pfarrvikar Mirko

Diepen aus Gutach, Tel: 07833/242

Neuapostolische Kirche Wolfach**Sonntag, 08.02.2009**

10:00 Uhr Gottesdienst, Stammapostel Leber,
Übertragung via Bild und Ton aus Memmingen

Mittwoch, 11.02.2009

20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen**Freitag**

19.15 Uhr: Bibelstunde mit dem Thema:
„Welche Art Opfer kann jeder einzelne von uns Gott darbringen?“
(Hebräerbrief 13:15,16)

19.40 Uhr Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Wie man im Dienst Gottes Freude finden kann“
(1. Korintherbrief 15:58; 1. Timotheusbrief 1:11)

10.10 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Deine Lauterkeit – warum so wichtig?“
(Psalm 7:8)

Die Zusammenkünfte werden im Königreichssaal, Barbrastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: Telefon 07831 - 8907

Jehovas Zeugen im Internet: www.jehovaszeugen.de

Aus dem Kreisgeschehen**Mitteilungen****Landratsamt Ortenaukreis****Amt für Landwirtschaft
Stammtisch für Landwirte**

Der Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen e.V. lädt herzlich zum nächsten Landwirstammtisch ein. Er findet statt am 12.02.2009 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Brünnele“ in Offenburg, Moltketr. 7, gegenüber dem Amt für Landwirtschaft.

Eingeladen sind alle Männer und Frauen mit landwirtschaftlichen Betrieben, die sich mit Gleichgesinnten austauschen wollen.

Informationen über Düngung

„Kalk – ein preiswertes Betriebsmittel“ lautet das Thema einer Vortragsveranstaltung am Dienstag, 10. Februar, um 20 Uhr im Amt für Landwirtschaft in Offenburg. Dr. Ralph Kuhlmann von der Firma Montex informiert über aktuelle Aspekte der Kalkdüngung. Angesichts stark gestiegener Düngerpreise gewinnt die Kalkdüngung verstärkt an Bedeutung für die Kosten der Düngung in den landwirtschaftlichen Betrieben.

Infoveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2009

Das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis bietet im Hinblick auf den Gemeinsamen Antrag 2009 folgende Informationsveranstaltungen an: am Montag, 16. Februar, in der Gemeindehalle Fischerbach - hier unter Beteiligung des BLHV Ortsverbandes zum Thema "Ökokonto - naturschutzrechtlicher Ausgleich" - und am Donnerstag, 26. Februar, im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, in Offenburg. Beginn der Veranstaltung ist jeweils um 19:30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Crash-Kurs „Fit im Haushalt“

Einen Wochenendkurs, der Grundlagen für ein erfolgreiches Haushaltsmanagement vermittelt, bietet das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis in Zusammenarbeit mit den Bezirkslandfrauenverbände im Ortenaukreis an. Der Crash-Kurs richtet sich an Männer und Frauen aller Alterstufen, die ihre Hausarbeit effizienter erledigen wollen. Sie lernen Arbeitspläne zu erstellen und erhalten viele praktische Tipps. Auch die finanzielle Situation eines Haushaltes wird beispielhaft durchleuchtet, um einer Überschuldung vorzubeugen oder diese abzubauen. Das Seminar findet am Samstag, 14. März, und Sonntag, 15. März, im Ernährungszentrum Offenburg, Prinz-Eugen-Str. 2, statt. Der Wochenendkurs kostet pro Teilnehmer 80 Euro. Barbara Hering, Ansprechpartnerin beim Amt für Landwirtschaft, bittet um sofortige Anmeldung unter Telefon 0781 805 7116. Einen Flyer mit weiteren Informationen gibt es im Internet unter www.ernaehrungszentrum-ortenaukreis.de.

**Großes Ländernarrentreffen „Ortenau trifft Schweiz“
Tolle Tage in Kehl**

Das gab es noch nie: Eine ganze närrische Region aus der Schweiz besucht die Ortenau. Am Samstag, 14. Februar, reisen auf Einladung des Ortenauer Narrenbundes 1981 e.V. (ONB) 50 Fastnachtgruppen aus der Außerschwyz vom Zürichsee mit einem Sonderzug nach Kehl am Rhein. Gemeinsam mit den Ortenauer Zünften des ONB wollen sie beim größten internationalen Narrentreffen des Jahres in Baden-Württemberg zeigen, dass Fastnacht Völker verbindet und ein Stück Kultur ist. Ab 13.31 Uhr werden die 1.000 Schweizer Narren unüberhörbar vom Kehler Bahnhof zum Rathaus ziehen, wo das Ländernarrentreffen offiziell eröffnet wird. Ab 16.11 Uhr präsentiert sich der Narrennachwuchs aus der Ortenau zusammen mit Guggenmusikern und Musikkapellen in einem bunten Umzug durch die Innenstadt. Von 18.30 Uhr bis 24 Uhr wird auf zwei Bühnen im Herzen der Stadt närrisches Brauchtum aus zwei Ländern vorgeführt.

Höhepunkt des Ländernarrentreffens ist der große gemeinsame Umzug der Schwyzer und Ortenauer Zünfte am Sonntag, 15. Februar 2009, ab 13.30 Uhr. Als Zeichen der Freundschaft wollen sich die rund 4000 Teilnehmer beider Länder die Hände reichen und eine gemeinsame Urkunde für ein friedliches Miteinander verlesen lassen. Im Narrendorf in der Kehler Innenstadt soll die Ortenau mit ihren kulinarischen und kulturellen Vorzügen erlebbar werden. Auf der Handwerkermeile werden alte Handwerkskünste wie das Maskenschnitzen, das Besenbinden und das Strohschuhmachen gezeigt.

Samstag, 14. Februar 2009, 13.31 Uhr

50 Narrenzünfte und Guggenmusiken aus der Schweiz ziehen vom Bahnhof in Kehl/Rhein zum Rathaus in der Innenstadt zum Eröffnungsprolog des Ländernarrentreffens „Ortenau trifft Schweiz“

16.11 Uhr

„Narrensumme- & Kapellenumzug“ des Ortenauer Narrenbundes in Kehl im Rahmen des Ländernarrentreffens „Ortenau trifft Schweiz“

ab 18.30 Uhr

Närrische Brauchtumsvorführungen auf zwei Bühnen, Ortenauer Narrendorf und närrische Handwerksmeile in der Kehler Innenstadt

Sonntag, 15. Februar 2009, 13.30 Uhr

Großer Ländernarrenumzug „Ortenau trifft Schweiz“ mit rund 4.000 Teilnehmern aus der Ortenau und der Außerschwyz in der Kehler Innenstadt

Agentur für Arbeit, Offenburg**Tagesmutter finden – Tagesmutter werden****Individuelle Kinderbetreuung**

Die erste Veranstaltung für Frauen in diesem Jahr im Rahmen der Reihe BiZ und Donna befasst sich mit dem Thema individuelle Kinderbetreuung durch Tagesmütter.

Oft reicht das vorhandene Kinderbetreuungsangebot nicht aus, um auch flexible Arbeitszeiten abzudecken, die heute oft verlangt werden. Bei der Veranstaltung wird auf folgende Fragen eingegangen:

- Wie organisiere ich die passende Kinderbetreuung?
- Wo finde ich die richtige Tagesmutter?
- Wie werde ich selbst Tagesmutter?
- Welche Qualifikationen sind wichtig?

Gisela Diels vom Tagesmütterverein Offenburg beantwortet diese Fragen und ist die kompetente Ansprechpartnerin rund um das Thema Kinderbetreuung durch Tageseltern. Sie steht stellvertretend für alle engagierten Tageselternvereine in der Ortenau.

Die Veranstaltung findet am 10. Februar 2009 um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Offenburg Raum U70 statt. Interessierte Frauen sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Beginn	Kurztitel	Nummer
07.02.2009	Farb- und Typberatung	2.1402 HS
12.02.2009	Vortrag Asthma bei Kindern	3.0407 HS
02.03.2009	Fitness-Boxen	3.0238 HA
02.03.2009	Zubereitung von Soßen	3.0709 HO
02.03.2009	Einsteigerkurs Internet	5.0117 GE
03.03.2009	Abnehmen ab 50	3.0419 GE
03.03.2009	Französisch für die Reise A1	4.0803 HS
03.03.2009	Tabellenkalkulation Excel 2000	5.0111 HO
04.03.2009	Englisch für die Reise A1	4.0602 WO
04.03.2009	Einsteigerkurs PC	5.0108 ZE
05.03.2009	Gestalten mit Ton	2.0602 HO
06.03.2009	Einsteigerkurs Internet - Gießbert	5.0114 WO
07.03.2009	Der gute Umgangston	5.0003 GE
09.03.2009	Frühjahrs-Floristik	2.1204 GE
10.03.2009	Fotokurs	2.1102 GE
10.03.2009	Kochkurs Appetithappen	3.0706 GE
12.03.2009	Vortrag Chronische Schmerzen	3.0404 GE
12.03.2009	Windows 2000 - Workshop	5.0109 HO
13.03.2009	Töpfern im Atelier	2.0604 GE
14.03.2009	Finanzplanung für d. Ruhestand	1.1604 WO
14.03.2009	Salsa	2.0907 HS
14.03.2009	Kreativ-Kompetenz	5.0004 GE

Die im Frühjahr geplanten Kurse in Wolfach und Oberwolfach:**Französisch für die Reise A1 (4.0802 WO)**

Di. 03.03.2009, 19:00-20:30 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Christine Ameloot, 78 €

Dieser Kurs wendet sich an alle, die keine Vorkenntnisse haben und in die neue Sprache reinschnuppern möchten. Mit einem speziellen Buch lernen Sie spielerisch feste Redewendungen und Formulierungen in unterschiedlichen Alltagssituationen. Hören, Sprechen, Lesen und Verstehen sind die Fertigkeiten, die im Kurs auch mittels CD oder Kassetten geübt werden. Darüber hinaus erhalten Sie einen Einblick in Land und Lebensgewohnheiten.

Englisch für die Reise A1 (4.0602 WO)

Mi. 04.03.2009, 18:30-20:00 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Elvira Schmitt, 78 €

Dieser Kurs wendet sich an alle, die keine Vorkenntnisse haben und in die neue Sprache reinschnuppern möchten. Mit einem speziellen Buch lernen Sie spielerisch feste Redewendungen und Formulierungen in unterschiedlichen Alltagssituationen. Hören, Sprechen, Lesen und Verstehen sind Fertigkeiten, die im Kurs mittels CD oder Kassetten geübt werden. Darüber hinaus erhalten Sie einen Einblick in Land und Lebensgewohnheiten.

Mit Gießbert ins Internet - Einsteigerkurs (5.0114 WO)

Fr. 06.03.2009, 17:00-19:25 Uhr, 5 Abende, Wolfach, Gewerbliche Schulen, EDV-Raum, Klaus Junker, 110 € inkl. Unterlagen u. TN-Bescheinigung

Dieser Einsteigerkurs ist für Teilnehmende, die bereits Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben und sich in einem beschaulichen Lerntempo Wissen über Möglichkeiten und Funktionen des Internets aneignen wollen. Das SWR4-Maskottchen Gießbert begleitet die Teilnehmenden durch den Kurs. Sie lernen die weite Welt des Internets kennen und üben in Ruhe viele Möglichkeiten, es zu nutzen. Eine Vielzahl von Informationen und Auskünften lässt sich über das Internet abrufen. Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses ist E-Mail, die 'elektronische Post' und wichtige Regeln zur Sicherheit im Internet. Vorausgesetzt werden Basiskenntnisse im Umgang mit dem PC, wie sie im Einstiegskurs 'Mit Gießbert an den PC' vermittelt werden.

Finanzplanung für den Ruhestand (1.1604 WO)

Sa. 14.03.2009, 10:00-17:00 Uhr, (mit Pause), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Dr. Bodo-Wolfram Hager, 32 €

Bei der privaten Altersvorsorge ist zunehmend Eigeninitiative gefragt. Doch nur, wer dabei eine klare Strategie fährt, hat die Chance, seine Ziele auch zu erreichen. Wie hoch ist die individuelle Versorgungslücke im Alter wirk-

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach
Telefon: 0 78 34/86 7590
Telefax: 0 78 34/86 7591
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen im Frühjahr 2009 in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930 147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706 174
Hausach (HA)	Tel. 07831 8854
Hornberg (HO)	Tel. 07833 79346
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

lich? Welche grundsätzlichen Möglichkeiten haben Menschen aller Altersgruppen, um diese Lücke wirksam zu schließen? Im Seminar berechnen wir an praktischen Beispielen, wie hoch der zusätzliche finanzielle Bedarf im Alter sein wird und wieviel Euro monatlich dafür angespart werden müssen. Dabei erörtern wir - unabhängig von Banken-Interessen - welche Vorsorge- und Anlagebausteine für die persönliche Strategie in Frage kommen. Bitte Taschenrechner mitbringen.

Vorschau der geplanten Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach 2009

Die Behandlung von chronischen Schmerzen - was ist heute möglich? (3.0415 WO)

Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach Do. 19.03.2009, 18:00Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Ratssaal, Dr. med. Frank Steiner, gebührenfrei

Gymnastik für Ältere (3.0216 WO)

Do. 09.04.2009, 20:00-21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 56 €

Der schmerzhafte Fuß (3.0416 WO)

Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach.

Mi. 22.04.2009, 18:00Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Ratssaal, Dr. med. Oliver Datz, gebührenfrei

Textverarbeitung Word 2003 (5.0110 WO)

Di. 28.04.2009, 19:00-21:00 Uhr, 6 Abende, Wolfach, Realschule, PC-Raum, Bernd Aberle, 103 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung

Mineralien suchen und bestimmen (1.1004 WO)

Sa. 09.05.2009, 09:30-12:00 Uhr, 13:30-16:00 Uhr, 1 Samstag, Oberwolfach, Treffpunkt: Grube Wenzel, nachmittags: Wolfach Mineralienhalde, Kordula Kovac, 16 €, 12,00 € für Schüler, inkl. Eintritt und Führung

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax oder über Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Sprachkurse der VHS

Französisch für Wiedereinsteiger (A2 und B1)

Ab 11. Februar, 10 Termine, mittwochs von 18.30 – 20 Uhr. Anmeldeschluss ist der 13. Februar. Gebühr: Je nach Gruppengröße 50,- €, 57,- € oder 63,- €.

Italienisch (A1)

Ab 11. Februar, 15 Termine, mittwochs von 19.30 – 21 Uhr. Anmeldeschluss ist der 13. Februar. Gebühr: Je nach Gruppengröße 75,- €, 85,- € oder 95,- €.

Italienisch (B1)

Ab 11. Februar, 15 Termine, mittwochs von 18 – 19.30 Uhr. Anmeldeschluss ist der 13. Februar. Gebühr: Je nach Gruppengröße 75,- €, 85,- € oder 95,- €.

Spanisch für Anfänger

Ab 12. Februar, 15 Termine, donnerstags von 19 – 20.30 Uhr. Anmeldeschluss ist der 16. Februar. Gebühr: 75,- €.

Spanisch (A2)

Ab 9. Februar, 10 Termine, montags von 19 – 20.30 Uhr. Anmeldeschluss ist der 11. Februar. Gebühr: Je nach Gruppengröße 50,- €, 57,- € oder 63,- €.

Die Sprachkurse finden in der Nachbarschaftshauptschule in Schiltach statt. Am ersten Kursabend kann unverbindlich geschnuppert werden.

Tanzen ist gehüpftes Glück

Mit Folklore- und meditativen Tänzen lassen wir uns gemeinsam ein auf unsere ursprüngliche Lebenslust. Mitzubringen ist zum Tanzen geeignetes Schuhwerk.

Ab 16. Februar, 10 Termine (14-tägig), montags von 19.30 – 21.45 Uhr in der Kaffeestube des Treffpunkts, Bachstraße 36, Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 9. Februar. Gebühr: 52,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851, Fax 5859 oder E-Mail vhs@stadt-schiltach.de.

Vortrag "Ich will keine 20 mehr sein"... - Lust und Last des Älterwerdens

"Alt wie ein Baum möchte ich werden, genau wie der Dichter es beschreibt. Alt wie ein Baum, mit einer Krone, die weit über alle Felder zeigt." So beginnt ein Schlager aus den 70er Jahren, und es ist ein wunderschönes Bild, das hier vom Altwerden gezeichnet wird. Doch wie sieht die Realität aus? Jung- und Fit-Sein wird vergöttert, jung bzw. jünger aussehen wollen alle, über Hinfälligkeit oder gar Sterben spricht man möglichst wenig.

Doch: Das Älterwerden beginnt biologisch ab spätestens 30, also betrifft dieses Thema fast jede(n). Was ist unser Umgang mit dem Älterwerden, wo liegen seine Chancen, aber auch seine "Risiken und Nebenwirkungen"?

Warum liegen im Alter Freud und Leid so eng beieinander? Darum soll es in dem Vortrag von Theologin und Diplompsychologin Dr. Beate Weingardt gehen.

Keine Anmeldung erforderlich, Abendkasse: 3,- €.

Am Mittwoch, 11. Februar um 20 Uhr im Foyer der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach.

Gewerbe Akademie Offenburg

Grundlagen für die Lohnabrechnungen

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet eine Fortbildung zur Assistent/in Personalwesen, Modul 1 - Gehaltsabrechnung I (Grundkurs) an. Eine Schulung startet am 27. Februar 2009. Hier findet der Unterricht abends statt. Ein weiterer Lehrgang ist für vormittags terminiert und zwar ab dem 2. März 2009.

In dem Seminar wird anhand von Fällen aus der Praxis Basiswissen vermittelt, das zur selbstständigen Durchführung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen erforderlich ist.

So geht es um rechtliche Grundlagen. Behandelt werden ferner die Themen Lohn- und Kirchensteuer sowie Sozialversicherung. Wer erste Erfahrungen in der Buchhaltung gemacht hat und nun die Lohnbuchhaltung von Anfang an lernen will, ist in dieser Fortbildung genau richtig. Informationen zu Inhalten, Anmeldung und Bezuschussung erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 116.

Neue EDV-Schulung für Unternehmerfrauen

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 3. März 2009 EDV und betriebswirtschaftliche Schulungen für Unternehmerfrauen und Beschäftigte im Handwerk an.

In speziell für Handwerksbetriebe zusammengestellten Kursmodulen bietet die Bildungseinrichtung diese Weiterbildung zur Verbesserung der betrieblichen Abläufe an. Praktische Anwendungen in den Bereichen Textverarbeitung (MS-Word), Tabellenkalkulation (MS-Excel), Präsentation (MS-PowerPoint), E-Mail (MS-Outlook) und Internet stehen im Mittelpunkt.

Der Unterricht findet immer dienstags und donnerstags von 13.30 bis 16.45 Uhr statt. Über Zuschüsse, Anmeldung und Inhalte informiert die Gewerbe Akademie in Offenburg, Telefon 0781 793 116.

Tipp: Für die Fortbildung „Der gute Ton am Telefon“ gibt es noch wenige freie Plätze. Er findet am 6. und 7. Februar statt. Unterricht ist am Freitag von 17 bis 21 Uhr und am Samstag von 8 bis 16 Uhr statt.

Gewerbliche Schule Lahr

Infoabend zum vollzeitschulischen Angebot

Die Gewerbliche Schule Lahr informiert am 10. Februar, ab 17.30 Uhr im Hauptgebäude in der Tramplerstr. 80 über ihre Vollzeitschularten, die Berufskollegs und das Technische Gymnasium. Nach einem zentralen Überblick über das gesamte Angebot, können sich die Besucher gezielt bei den jeweiligen Verantwortlichen über einzelnen Schularten informieren. Die Kolleginnen und Kollegen stehen gerne für persönliche Gespräche und Rückfragen zur Verfügung.

Für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss (z.B. Realschulabschluss) besonders interessant sind die Kurzvorträge zum Technischen Gymnasium, zum Berufskolleg für Grafik-Design und zu den dualen Berufskollegs Kraftfahrzeugtechnik und Maschinentechnik. Offizielle Anmeldetage für Vollzeitschulen: Montag, 16. bis Mittwoch, 18. Februar 2009.

Sozialpädagogisches Gymnasium Lahr

Tag der offenen Tür am 12.02.2009

Am kommenden Donnerstag, 12.02.2009 stellt sich das Lahrer Integrierte Berufliche Gymnasium mit seinem sozialpädagogischen Zweig („SG“) ab 10 Uhr allen interessierten Jugendlichen (und deren Eltern) vor.

Wer im Sommer 2009 den Mittleren Bildungsabschluss erwirbt und evtl. einen Beruf im Bereich Pädagogik, Psychologie oder auch Sozialmanagement anstrebt und sich bereits in der gymnasialen Oberstufe auf die entsprechenden Studiengänge an der Hochschule vorbereiten möchte, erhält hier die Gelegenheit zur umfassenden Information über Aufnahmebedingungen und Unterrichtsangebot (Stoffpläne), aber auch Zukunftsperspektiven. Mit dem Abitur am SG in Lahr wird die Allgemeine Hochschulreife (bundesweit anerkannt) erworben; es eröffnet damit den Zugang zu sämtlichen in Deutschland angebotenen Studiengängen. Die Wahl des zweisprachig unterrichteten Schwerpunkt-fachs „Global Studies“ ist am Lahrer SG ebenso möglich wie der Eintritt in eine „Laptop-Klasse“.

Der Informationstag bietet die Möglichkeit, live vor Ort mitzuerleben, welcher Stoff und welche Unterrichtsmethoden die künftigen SG-Schülerinnen und -schüler erwarten: Von Ethik bis Spanisch, von „Debating“ bis Stationenarbeit und vom Einbürgerungsquiz bis zum Zeitmanagement... Natürlich gibt es zu allen fachlichen Fragen den ganzen Tag über Beratungsangebote durch Lehrerinnen und Lehrer. Am Abend folgt dann eine Informationsveranstaltung (18 Uhr in der Turnhalle), in der die Schule nochmals in kompakter Form in Kurzvorträgen vorgestellt wird.

Aufnahmetermine sind der 16., 17. und 18. Februar jeweils von 8 - 12 und von 14 - 16 Uhr.

Anlaufadresse für alle Veranstaltungen:

Bergstraße 76/78, 77933 Lahr

Auskünfte zu allen Terminen sind telefonisch unter der Nr. 07821 931 0 zu erhalten; oder im Internet unter: www.ibg-lahr.de.

Friedrich-Ebert-Schule Schramberg

Info-Nachmittag zur Berufswahl

-- Schularten stellen sich vor --

Für Jugendliche und ihre Eltern, die sich über die Möglichkeiten weiterer schulischer und beruflicher Bildungsgänge informieren wollen, bieten die Gewerblichen und Hauswirtschaftlichen Schulen Schramberg die Gelegenheit, den zukünftigen Lernort Schule zu besichtigen und kennen zu lernen. Aus diesem Anlass findet am Freitag, 13. Februar, von 14 bis 17 Uhr ein Info-Nachmittag statt. Da-

zu werden entsprechende Informationen und Besichtigungsmöglichkeiten zu den jeweiligen Schularten der Berufskollegs sowie der Fachschule für Maschinentechnik angeboten. Weiterhin gibt es Informationen zum Erwerb des Mittleren Bildungsabschlusses und zum Erwerb der Fachhochschulreife. Das Angebot richtet sich an Hauptschüler, Real- und Werkrealschüler sowie an alle sonstigen Interessenten in den entsprechenden Bildungsgängen.

Das Sekretariat ist zur Entgegennahme von Anmeldungen in der Zeit von 13.30 bis 17 Uhr ebenfalls geöffnet. Schüler, Lehrer und Schulleitung würden sich über einen regen Besuch sehr freuen.

Anmeldeformulare zu allen Schularten können jederzeit bei den Gewerblichen und Hauswirtschaftlichen Schulen Schramberg unter der Telefon Nr. 07422/5109-0 oder mit Fax unter 07422/5109-157 oder über die E-mail-Adresse unter info@bsz-schramberg.de angefordert werden.

Landvolkshochschule St. Ulrich

lädt ein:

Lebenswege

Besinnungstage für Ehepaare, die zwischen 20 und 30 Jahre verheiratet sind

vom 26. – 29. März 2009

Leitung: Peter Langenstein, Dipl. Theol.

Eva Maria Schüle, Ehe- und Familienberaterin

Informationen und Anmeldung:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Landvolkshochschule
79283 Bollschweil, Tel.: 07602/9101-0 Fax: 07602/9101-90

Was sonst noch interessiert

Das Finanzamt informiert

Elektronische Steuererklärung 2008/2009 – ELSTER-Aktionstage am 13.02 bzw. 14.02.2009

Auch in diesem Jahr können Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Steuerberater ihre Steuererklärungen, Steuervoranmeldungen und Lohnsteuerbescheinigungen wieder online an das Finanzamt senden. Dieses bequeme und zeitsparende Verfahren führt nicht nur zu einer Verkürzung der Bearbeitungszeit im Finanzamt, da keine Dateneingabe mehr durchgeführt werden muss, sondern vermeidet durch Übertragungsfehler verursachten unnötigen Ärger. Außerdem werden die ELSTER-Steuererklärungen auch dieses Jahr wieder bevorzugt vom Finanzamt bearbeitet.

Das neue ELSTER-Programm 2008/2009 (Elektronische SteuerERklärung) ermöglicht die Erstellung der Einkommensteuer-, Umsatzsteuer- und Gewerbesteuererklärung 2008 sowie der Umsatzsteuervoranmeldung 2009, der Lohnsteueranmeldung 2009 und der Lohnsteuerbescheinigung 2008. Die aktuelle amtliche Version von Elster-Formular 2008/2009 kann unter www.elsterformular.de aus dem Internet heruntergeladen werden.

Die CD-ROMs mit den Programmen ELSTER 2008/2009 können voraussichtlich ab Ende Januar gratis beim Finanzamt an allen Dienstorten (Offenburg, Achern, Kehl, Wolfach) abgeholt werden.

In Fällen, in denen keine gesetzlich vorgeschriebenen Belege und Bescheinigungen wie beispielsweise Spendenbescheinigungen, Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen eingereicht werden müssen, kann damit die Steuererklärung weitestgehend bzw. völlig papierfrei abgegeben werden. ELSTER ermöglicht auch die Übernahme der Grunddaten aus dem Vorjahr und bietet eine Funktion zur Berechnung der voraussichtlichen Steuern. Außerdem besteht mit ELSTER die Möglichkeit, neben dem rechtlich maßgebenden Steuerbescheid auf Papier zusätzlich die Steuerbescheidendaten auf

elektronischem Weg über das Internet abzuholen. Die Abgabe der Steuererklärung mit ELSTER ist besonders interessant für alle, die ihre Steuererklärung in der Vergangenheit selbst erstellt haben und eine schnelle Bearbeitung durch das Finanzamt wünschen. Weitere Informationen zu ELSTER werden unter www.elster.de und www.elsteronline.de angeboten.

Bereits jetzt weist das Finanzamt auf die landesweiten ELSTER Aktionstage, die am 13.02. bzw. am 14.02.2009 stattfinden, hin. In deren Rahmen wird das Finanzamt mit ELSTER-Infoständen an folgenden Orten präsent sein und mit kostenlosen ELSTER – CDs auf die Vorteile der elektronischen Steuererklärung vor Ort hinweisen:
13.02.2009 Kehl, Marktplatz (Vormittag)
14.02.2009 Achern, Marktplatz (Vormittag)
14.02.2009 Haslach, Marktplatz (Vormittag)
14.02.2009 Offenburg, FGZ Hauptstraße, Pagoden (Vormittag)

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Schiff Familie – ahoi! „Leinen los“ – das erste Jahr mit Kind

Für die Entwicklung ihres Kindes setzen Eltern bereits im frühesten Kindesalter durch den täglichen Umgang mit dem Kind und die Art seiner Versorgung wichtige Akzente. In einem vierteiligen Kurs, der sich an Eltern von Babys richtet, geben Mitarbeiter der Psychologischen Beratungsstelle und der Familienpflege Tipps und Anregungen, wie das Miteinander gut gelingen kann.

11. Februar: Entwicklungsgrundlagen

Was Babys schon alles können, wie sie lernen, wie sie Kontakt herstellen und sich im ersten Lebensjahr entwickeln. Die wichtigsten Dinge, die ihre Eltern ihnen geben.

18. Februar: Entwicklungsförderung

Wie Babys mit ihren Eltern sprechen und wie Eltern ihre Babys unterstützen können – auch bei Unruhe, Einschlafproblemen usw. Zur Bedeutung von Sicherheit, Verlässlichkeit und Ritualen.

04. März: Am Anfang ist Bewegung

Schritt für Schritt ins Leben: Meilensteine in der motorischen Entwicklung.

Die Welt erkunden: Begreifen – Entdecken – Erfahrungen sammeln. Hilf mir, es selbst zu tun – was ich von Mama und Papa brauche.

11. März: Ernährung

Eltern sind Vorbild

Von der Bedeutung des Stillens

Altersabhängige Verträglichkeit von Nahrungsmitteln

Beikost – auch selbst zubereitet

Allergien

Der Kurs findet in der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Wolfach, Oberwolfacher Str. 6 statt und beginnt jeweils um 19.30 Uhr. Die Teilnahme am allen vier Terminen kostet 40 €; Eltern-Bildungsgutscheine des Landesprogramms STÄRKE zur Geburt eines Kindes können eingelöst werden. Die Beratungsstelle nimmt Anmeldungen unter Telefon 07834 869717 entgegen.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Wildwuchs

Können Sie sich vorstellen in einem Dorf zu leben, das nur zu Fuß zu erreichen ist? Derart abgelegen leben die Bergstämme der H'mong und der Chau in den Regenwäldern Vietnams dicht an der Grenze zu China. Die Mitglieder der Stämme pflücken dort Blätter von wild wachsenden Teebäumen, die als Vorfahren aller Teepflanzen weltweit angesehen werden. Das Ergebnis dieser Arbeit können Sie mit dem kräftig malzigen Schwarztee Lien Son Bio und dem kräftig herben Grüntee Ta Nanh Bio genießen. Die Tees haben einen hohen Gerbsäuregehalt – ein Zeichen für

Qualität und Ursprünglichkeit. Der Faire Handel fördert beispielsweise die elementare Schulbildung der Kinder sowie den Bau von Trinkwasseranschlüssen.

Ein guter Start

Er hat einen guten Start hingelegt, unser diesjähriger Bücherflohmarkt. Romane – auch aktuelle –, Sachbücher, Kinderbücher, alles ist zu haben. Und Sie sind interessiert und unterstützen uns. Sie bringen gut erhaltene Bücher und/oder nehmen gegen Spende auch Lesestoff mit. Vielen Dank. Bitte weiter so, damit wir wieder ein gutes Ergebnis erzielen zugunsten des Weltladens, des Burkina-Faso-Projekts des Robert-Gerwig-Gymnasiums und zugunsten des Projekts unseres südafrikanischen Fair-Handelspartners Stellar Organics. Nähere Informationen auf unserer Homepage www.wl-wolfach-haslach.de.



AWO - Elternschule Kinzigtal

Neue Babysitter ausgebildet!

Am letzten Babysitterkurs der AWO – Elternschule Kinzigtal nahmen wieder viele motivierte Mädchen teil. Im Kurs lernten sie sinnvolle Grundregeln im Umgang mit Kindern kennen, machten erste Erfahrungen im Wickeln von Babys und erhielten wichtige Hinweise in Sachen Unfallverhütung. Ergänzt wurde der Kurs durch rechtliche Hinweise zu Babysitterjobs und praktische Tipps. Sie haben Bedarf an einem Babysitter?

Kostenlose Vermittlung: AWO - Elternschule, Telefon 07832 - 99 98 59.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am 5. Februar 2009 von 14.00 – 16.30 Uhr zu einem Spielenachmittag im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Robert-Gerwig-Gymnasium, Hausach

Elternsprechtag

Freitag, 06.02.2009: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag, 10.02.2009: 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Musicafé



Freitag, 6.2.2009, 20.00 Uhr
Ralph Baumann Trio
mit
Ralph Baumann, Saxophon,
Tilman Günther, Piano
German Klaiber, Kontrabass

Melodischer Mainstreamjazz
Eintritt 2,50 Euro

Bezirks- Obst u. Gartenbauverein Kinzigtal

Einladung zur Gemeinschaftsveranstaltung 2009

Der Bezirksverein Kinzigtal, lädt alle Mitglieder und Interessierte zu einem Fachvortrag ein.

Termin: Mittwoch, 11. Februar 2009 um 19.30 Uhr
Feuerwehrrätehaus in Hausach

Thema: „Zimmerpflanzenpflege ist kein Geheimnis. „
Diavortrag mit praktischen Hinweisen.
Referent ist Herr Rainer Bertram Freiburg. Ehemaliger Berater für Zierpflanzengärtnereien.

Leitung: Heidrun Holzförster Landratsamt u. Gottfried Schätzle 1. Vorstand

Abfahrt des Busses:

18.20 Uhr Oberwolfach am Lindenplatz
 18.25 Uhr Wolfach Weihermatte
 18.30 Uhr Wolfach Rathaus
 18.35 Uhr Wolfach P&R Anlage Bahnhof
 18.40 Uhr Kirnbach Gasthaus Kirnbacher Hof
 18.50 Uhr Hornberg beim Reisebüro Pleuler
 19.00 Uhr Gutach beim Gasthaus Krone
 19.15 Uhr Ankunft am Feuerwehrgerätehaus in Hausach
 19.30 Uhr Beginn der Veranstaltung, Ende ca. 22.00 Uhr
 22.00 Uhr ca. Abfahrt am Feuerwehrgerätehaus Rückfahrt
 Die Veranstaltung und Busfahrt ist kostenfrei. Das Vorstandsteam würde sich über eine gute Beteiligung sehr freuen.

Wer hilft, gewinnt!

SWR1 und Würth suchen Baustellen und Bauarbeiter

An die Werkzeugkiste – fertig – los, heißt es auch dieses Jahr wieder bei „Wer hilft, gewinnt!“, der Aktion von SWR1 und Würth. Bevor es aber im Mai so weit ist, werden Baustellen gemeinnütziger Einrichtungen gesucht: Soziale Projekte, die sich mangels Arbeitskraft in der Planung oder im halbfertigen Zustand befinden. Deshalb können sich solche Einrichtungen mit ihren liegen gebliebenen Projekten bewerben: Im Internet unter www.swr1.de gibt es ein entsprechendes Bewerbungsformular.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist, dass das Bauprojekt der Allgemeinheit zugute kommt und in drei Tagen umgesetzt werden kann. Letztes Jahr etwa renovierte der Verein der Hundefreunde aus Hüffenhardt/Kälbertshausen die Alois-Wißmann-Schule für geistig behinderte Kinder in Buchen. Der Musikverein Besenfeld griff für drogenabhängige Jugendliche in der Rehabilitationseinrichtung Schloss Börstingen zu Kelle und Pinsel. Und der Sportverein Erlensmoos aus Oberschwaben machte sich im Tierheim Schorndorf und Umgebung e.V. für ausgesetzte und abgegebene Tiere ans Werk. Welche drei Projekte dieses Jahr verwirklicht werden entscheidet eine Jury bis Ende März. Sobald die Projekte feststehen, werden für die Baustellen Bauarbeiter gesucht: Vereine und Initiativen, die mit Arbeitskraft, hand-werklichem Geschick und organisatorischem Talent ihre Kasse aufbessern möchten. Ihre Aufgabe ist es, die Projekte innerhalb der vorgegebenen Zeit erfolgreich zu beenden. Werkzeug und Arbeitskraft bringen die Bau-willigen mit, das notwendige Bau-material muss von den Baustellen-Anwärtern gestellt werden. Vereine, die ihre Baustelle erfolgreich abschließen, bekommen einen Scheck in Höhe von 5.000,-- Euro. Mithilfe der SWR1-Hörer können sie nochmals 500,-- Euro hinzubekommen, so dass der Verein unterm Strich bis zu 5.500,-- Euro für die Vereinskasse gewinnen kann.

Die Bauarbeiten beginnen im Mai: Vom 1. bis 3., vom 8. bis 10. und vom 15. bis 17. Mai wird auf den „Wer hilft, gewinnt!“-Baustellen angepackt und zwar jeweils von Freitag- bis Sonntagnachmittag.

Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzucker- unverträglichkeit Offenburg"

Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch

Zum Erfahrungsaustausch am Montag, 09.02.09, ab 19.00 Uhr im Kindergarten Rammersweier, 77654 Offenburg-Rammersweier, Am Pflanzinger 9 lädt die Ortenauer SHG "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg" Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch m. Lorenz, Betroffene, Angehörige sowie Interessierte recht herzlich ein.

Kreidler I.G. Ortenau

Stammtisch

Bei Benzingesprächen möchte die Kreidler I.G. Ortenau, wissenswerte Info über das historische Hobby austauschen sowie ihre Interessensgemeinschaft etwas näher bringen, um vielleicht bei einem oder anderem Idealist das Interesse zu wecken, sich bei Ausfahrten, Ausstellungen, Treffen etc. anzuzuschließen.

Diejenigen, die das Kornwestheimer Zweirad kennen oder durch unsere Kreidler I.G. Ortenau kennenlernen möchten, sind rechtherzlich zum monatlichen Stammtischtreffen willkommen sowie auch Personen mit anderen historischen Fabrikaten.

Die Zusammenkunft findet am Samstag, 07.02.09 ab 19:00 in der Gaststätte "Brandeck" 77654 Offenburg - Zeller-Str.44 statt.

Weitere Infos unter Tel.: 0171/52 43 569

E-Mail: Kreidlermarkus@gmx.de

Lust auf Besuch? Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Andenschule in Bogotá/ Kolumbien wollen sich ab April 2009 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Andenschule Familien, die neugierig und offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler dieser Schule lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr „kolumbianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium zu besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf das Deutsche Sprachdiplom sein. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 18. April bis zum 10. Juli 2009. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir sie ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Service-stelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de.

Schwarzwälder Fastnacht im Kinzigtal – Handliche Broschüre mit allen Umzügen und Veranstaltungen

Alle Fastnachtsveranstaltungen des Kinzigals hat „Kinzigtal Tourismus“ in einem handlichen Flyer aufgelistet. Traditionelles Brauchtum bestimmt die Veranstaltungen in über 30 Orten des Kinzigals von Ohlsbach bis Alptribach, von Mühlenbach und Hornberg bis Bad Rippoldsau-Schapbach und bis hinüber nach Schramberg. Der Flyer der Kinzigtal Tourismus „Schwarzwälder Fastnacht“ mit allen Umzügen und Veranstaltungen der Straßenfastnacht 2009 ist zu erhalten bei allen Tourist-Informationen im Kinzigtal und über www.kinzigtal.com.

Landesprogramm STÄRKE – Umsetzung Komponente I: Angebotsübersicht zur Einlösung der Elternbildungsgutscheine im Ortenaukreis Grundkurs zur Entwicklung von Kindern im 1. Lebens- jahr:

– Grundkurse für »frischgebackene« Eltern

Themen sind: Erziehung, Ernährung, Bewegung, körperliche Entwicklung, emotionale/seelische Entwicklung

– Gengenbach (Familien- und Seniorenbüro e. V.)
 26.01., 02.02., 09.02. und 16.02.2009 von 10.00 – 11.00 Uhr

– Hausach (Rettungswache des Deutschen Roten Kreuzes)

- Donnerstags, 05.03., 12.03., 19.03. und 26.03.2009 von 10.00 – 11.30 Uhr
- Steinach (Rathaus)
Donnerstags, 23.04., 30.04., 07.05., 14.05.2009, 10.00 – 11.30 Uhr
Anmeldung: AWO-Elternschule Kinzigtal, Tel. 07832/999859
- »Leinen los – Das erste Jahr mit Kind«
11.02., 18.02., 04.03., 11.03.2009 ab 19.30 Uhr im Mehr- generationenhaus des Caritasverbandes Wolfach-Kinzigtal e. V., Haslach, Psychologische Beratungsstelle Wolfach-Kinzigtal e. V.
Anmeldung: Tel. 07834/869717
- Gemeinsam sind wir STARK:
Zwei Treffen – Spielraumgruppe
Dienstag, 23.06. und 07.07.2009, 15.30 – 17.00 Uhr
»Meilensteine der kindlichen Entwicklung im ersten Lebensjahr«
»Veränderungen in der Partnerschaft durch die Geburt eines Kindes«
Dienstag, 30.06. und 14.07.2009, 20.00 – 21.30 Uhr in der Volkshochschule Offenburg, Raum 101
Anmeldung: Tel. 0781/9364200, anmeldung@vhs-offenburg.de
- »Eine starke Familie – von Anfang an«
1. Kursbeginn: Montag, 12.01.2009 um 18.00 Uhr
2. Kursbeginn: Samstag, 17.01.2009 um 10.00 Uhr
3. Kursbeginn: Samstag, 07.03.2009 (5 Termine)
4. Kursbeginn: Samstag, 20.06.2009 (5 Termine)
Kreisverband Deutsches Rotes Kreuz Lahr
Anmeldung: Claudia Weber, Tel. 07822/437457
- Kurse des Kreisverbandes Offenburg zum Landesprogramm STÄRKE:
Kurs 1: Montag, 10.11., 17.11., 24.11., 01.12., 08.12.2008 9.30 bis 11.00 Uhr im DRK-Lehrsaal, Ortenberger Str. 30 in Offenburg
Kurs 2: Freitag, 14.11., 21.11., 28.11., 05.12., 12.12.2008 von 9.30 bis 11.00 Uhr im DRK-Haus, Eisenbahnstr. 9b in Oberkirch
Anmeldung: Tel. 0781/919189-10,
Mail: sekretariat@kv-offenburg.drk.de
- ELBA Kursprogramm für Eltern und Baby's 1. Lebensjahr
Kreisverband Deutsches Rotes Kreuz, Offenburg, Wolfach, Lahr
- »Kinder im Blick« – 3 Grundkurse
1. Kursreihe: 14.01., 21.01., 28.01., 04.02.2009, 10.00 – 11.30 Uhr
2. Kursreihe: 22.04., 29.04., 06.05., 13.05.2009, 10 – 11.30 Uhr
3. Kursreihe: 23.09., 30.09., 07.12., 14.10.2009, 10.00 – 11.30 Uhr
Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF) Offenburg
Anmeldung: Tel. 0781/932290
- Elterncafe »Beikost«
Mittwoch, 18.03., 25.03., 01.04., 08.04., 30.09., 07.10., 14.10. und 21.10.2009 von 15.00 – 17.00 Uhr
Entdeckungsraums »Mit Kindern wachsen«
Eltern-Kind-Gruppe für Babys von 6 - 10 Monaten
Mittwochs, ab 04.03.2009 (10 Treffen), 14.30 – 15.45 Uhr
Infoabend: Mittwoch, 11.02.2009, um 20.00 Uhr (Voraussetzung)
Bildungswerk Achern, Anmeldung: Tel.: 07843/849775 oder 07841/24636
- ca. 55 PEKiP-Kurse (Prager-Eltern-Kind-Programm)
- Entwicklungsprogramm für Eltern mit ihren Baby's
- Kreisverband Deutsches Rotes Kreuz Lahr, Frauen- und Mütterzentrum Kehl, Stadtteil- und Familienzentrum Offenburg, Mandala Familienzentrum Kappel-Grafenhausen,
8 Einzelanbieterinnen/PEKiP-Gruppenleiterinnen aus Oberkirch, Achern, Berghaupten, Schenkenzell, Offen- burg - www.pekip.de - siehe Anbieterlister bzw. Flyer
- Eltern-Kind-Spielgruppe:**
- Begleitete Eltern-Kind-Spielgruppe mit 12 Kindern ab ca. 9 Monaten
9 Vormittage, 90 min und ein Elternabend
Ev. Erwachsenenbildung Ortenau
Anmeldung: Tel. 0781/24018
- Elternkurse/Elternseminare**
- »Kess-erziehen«, Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes Wolfach-Kinzigtal e. V.
Oktober/November 2009 in Wolfach
Anmeldung: Tel. 07834/869717
- »Kess-erziehen«, Erzdiözese Freiburg
Anmeldung: Tel. 07835/5499-75
- Elternseminar – »Erziehen ist (k)ein Kinderspiel«
Montags, 16.03., 23.03., 06.04., 27.04., 19.30 – 21.30 Uhr, Offenburg
- Herausforderung »Allein erziehen« – Seminar für allein erziehende Mütter und Väter
Donnerstags, 07.05., 14.05., 18.06., 25.06.2009, 19.30 – 21.30 Uhr, Offenburg, Ev. Erwachsenenbildung
Anmeldung: Tel. 0781/24018
- Starke Eltern – Starke Kinder Teil 1 – in Zusammenar- beit mit dem Deutschen Kinderschutzbund 20.01.2009 von 19.45 – 22.00 Uhr, 5 Abende Acher KVHS
- Starke Eltern – Starke Kinder Teil 2 – in Zusammenar- beit mit dem Deutschen Kinderschutzbund 03.03.2009 von 19.45 – 22.00 Uhr, 5 Abende, Achern KVHS
Anmeldung unter: www.vhs-ortenau.de
- Themenkurse**
- »In sicheren Gewässern« – Stress lass nach im Unter- nehmen Familie
KnowHow für Familien- und Haushaltsmanagement
Mai/Juni 2009 in Haslach, Mehrgenerationenhaus in Verbindung mit einer weiteren direkten Unterstützung von Familien möglich (z. B.: Hausbesuche)
Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Cariatasverband Offenburg
Anmeldung: Tel. 07834/834814
- weitere Informationen unter:
www.ortenauer-buendnis-fuer-familien.de
Rubrik: Erziehung und Familienbildung